



Internetarbeit

Dienstgebäude	Archivstraße 3 30169 Hannover
Telefon	0511 1241-
Telefax	0511 1241-141
www.	e-msz.de
Auskunft	Kay Oppermann
Durchwahl	0511 1241- 964
E-Mail	kay.oppermann@evlka.de

Nutzungsbedingungen news-e

In Zeiten von Echtzeitkommunikation über Social Media Kanäle wie Facebook oder WhatsApp scheint ein digitaler Brief mit Neuigkeiten fast schon veraltet. Doch während auf Social Media Kanälen Datenschutz und Urheberrecht oft gar nicht oder nur nachlässig beachtet wird, sind Newsletter durch die gesetzlich geregelten Rechte der Empfänger und die klare Verantwortung des Versenders für die kirchliche Kommunikation ein sehr gutes Mittel, um gezielt Informationen an eine definierte Gruppe weiter zu geben.

Die Landeskirche Hannovers bietet Ihnen mit dem Tool news-e die Möglichkeit kostenlos Newsletter zu versenden. Vor dem Versand und der Bereitstellung des für Sie angepassten Tools ist es jedoch notwendig, einige Voraussetzungen zu klären, um das Versandvorhaben zu einem Erfolg werden zu lassen.

1. Ihre Partner beim Versand

Die Internetabteilung des EMSZ stellt Ihnen als kirchliche Einrichtung, Gemeinde oder Institution innerhalb der Landeskirche Hannovers für den Versand des Newsletters eine auf Ihre Bedürfnisse angepasste Konsole zur Verfügung. Sie erhalten eine farblich, nach Ihren Angaben angepasste, Newslettervorlage auf der Grundlage eines einheitlichen landeskirchlichen Designs.

Technischer Partner bei der Newslettererstellung und dem Versand ist die Oldenburger Firma Cleverreach. Als Versender des Newsletters gehen Sie mit Cleverreach ein Vertragsverhältnis ein. Sie bestätigen vor jedem Newsletterversand, dass Sie

- den Newsletter mit einem aktuellen und rechtsgültigen Impressum und einem Abmeldelink versehen haben (§5 TMG)
- berechtigt sind, die Empfänger des Newsletters anzuschreiben und die Adressen der Empfänger auf legalem Weg erlangt bzw. gesammelt haben
- die AGB der Fa. Cleverreach akzeptieren.

Ihre Empfänger haben die Möglichkeit, sich bei Cleverreach über die Zusendung eines Newsletters zu beschweren. Cleverreach wird bei Beschwerden mit dem EMSZ der Landeskirche Hannovers in Kontakt treten. Die Internetabteilung des EMSZ wird versuchen, in Beschwerdefällen eine einvernehmliche Klärung mit Ihnen als Versender herbeizuführen und Unklarheiten zu beseitigen. Die Internetabteilung behält sich vor, im Beschwerdefall Accounts zeitweise oder auch dauerhaft zu sperren. Ein rechtlicher Anspruch auf Zustellung des Newsletters bzgl. zeitlichem Rahmen, Art und Umfang der Informationen sowie der Anzahl der Adressaten besteht grundsätzlich nicht.

2. Kosten

Die Bereitstellung der Versandkonsole, einer angepassten Vorlage sowie der Versandbetrieb sind für Sie als Nutzer grundsätzlich kostenlos. Die Internetabteilung des EMSZ behält sich jedoch vor, bei intensivem Gebrauch der Konsole oder einer großen Zahl von Adressaten durch die Fa. Cleverreach erhobene Versandgebühren weiterzugeben. In jedem Fall erhalten Sie vor einer Kostenweitergabe einen Hinweis aus dem EMSZ. Mit dem Newslettermodul dürfen keine gewerblichen Zwecke verfolgt werden. Bitte klären Sie vor dem ersten Newsletterversand mit der Internetabteilung des EMSZ unter welchen Bedingungen Sie z. B. Produkte einer kirchlichen Stiftung mit dem Tool bewerben dürfen. Das EMSZ stellt Ihnen 500 Freiadressen pro Newsletter zur Verfügung.

3. Adressbeschaffung

Die Internetabteilung des EMSZ geht davon aus, dass Sie sich die Versandadressen Ihres Newsletters rechtmäßig beschafft haben. Eine rechtmäßige Beschaffung liegt z. B. dann vor, wenn Sie ein Anmeldemodul auf Ihrer Seite im System max-e geschaltet haben oder bei der schriftlichen Anmeldung zu einer Veranstaltung eine Einverständniserklärung für den Newsletterempfang eingeholt haben. Eine unrechtmäßige Verwendung von Adressdaten liegt z. B. dann vor, wenn Sie ungefragt Listen von Kirchenkreistagsmitgliedern oder Seminarteilnehmern verwenden. Cleverreach wird Sie beim ersten Newsletterversand nach den Beschaffungswegen Ihrer Adressen fragen und die Plausibilität Ihrer Angaben prüfen.

4. Das eigene Template

Sie erhalten mit Ihrer persönlichen Newsletterkonsole ein auf die Farben Ihrer Einrichtung angepasstes Template, dessen Inhaltselemente in Absprache mit dem Team des EMSZ Ihr geplantes Vorhaben unterstützen. Sie sehen in der Konsole auch die Newslettertemplates anderer Nutzer. Hier können Sie sich gern Ideen anschauen. Ändern oder nutzen dürfen Sie diese Templates jedoch nicht. Mit der Benutzung des Newslettertools verpflichten Sie sich, Newsletter nur unter eigenem Logo und in der Ihnen bereitgestellten Form zu versenden.

5. Bounces und Abbestellungen

Das Newslettertool verwaltet für Sie zurückgewiesene E-Mailadressen und Abbestellungen. So haben Sie die Möglichkeit, mit den Adressaten Kontakt aufzunehmen bzw. Zustellungsfehlern auf den Grund zu gehen. Durch lokale Einstellung kann es vorkommen, dass interessierte Empfänger den Newsletter technisch zurückweisen. Dies lässt sich durch eine Einstellung im Mailprogramm verhindern.

6. Wen will ich mit diesem Tool erreichen?

Als Nutzer oder Nutzerin der Internetsysteme wir-e oder max-e konnten Sie Ihre Reichweite und Kommunikationsmöglichkeiten bereits verbessern. Mit dem Newsletter haben Sie ein Tool an der Hand, das bestimmte Informationen noch gezielter weitergibt. Fragen Sie sich vor der Benutzung des Newsletters jedoch unbedingt, ob sich die Zielgruppe des Newsletters bestimmen lässt:

- Können Sie die Personen beschreiben, die Ihre Infos lesen werden?
- Welche Ziele verfolgen Sie mit dem Newsletter?

- Lassen sich die Inhalte des Newsletters auch auf anderen Wegen weitergeben?
- Welche Vorteile sehen Sie darin, diesen Weg zu wählen?

Machen Sie sich bewusst, dass die Erstellung und der Versand des Newsletters gerade am Anfang einige Arbeit macht. Können Sie diese Zeit im Moment investieren? Wen sollten Sie in ein Newsletterteam holen?

Für die Klärung dieser Fragen dürfen Sie uns gerne ansprechen. Wir helfen Ihnen durch gezieltes Nachfragen, den Newsletter mit großem Spaß zu nutzen oder ggf. ein anderes Tool einzusetzen.